



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Senioren 30+  
vom 25. September 2019

---

## FC Entfelden : FC Menzo Reinach 3:3 (1:2)

Sportplatz: Schützenrain, Oberentfelden

### Tore

19. Min. 0:1

21. Min. 0:2

35. Min. 2:1 Giuseppe Greco

45. Min. 2:2 Jasmin Genjac

57. Min. 3:2 Giuseppe Greco

66. Min. 3:3

### Startaufstellung FC Entfelden

Sead Ljatifi, Nijaz Kovacevic, Massimo Bella, Benjamin Bertschi, Simone Parisi, Daniele Vanvitelli, Gazmend Gjini, Mikel Nrejaj, Meriton Kqiku, Jasmin Genjac, Giuseppe Greco

### Ersatzspieler FC Entfelden

Jeton Kqiku, Massimo Albani

### Bemerkungen FC Entfelden

Edin Herdic, Ricard Müller, Adis Mujanovic, Uke Nrejaj, Pajazit Kqiku, Emanuele Bello, Ramos Silvestre, Elvis Sljivar, Adis Kajtazovic (alle abwesend)

## Leistungsgerechtes Unentschieden

Die Partie war von Beginn weg ein offener Schlagabtausch. Beide Teams hatten in der Defensive Mühe und so kamen die Mannschaften in der Startphase zu einigen hervorragenden Tormöglichkeiten. Die Offensive beider Teams hingegen hatte ihr Visier bisher noch nicht justiert und vergaben die zahlreichen Torchancen. Nach 15 Minuten hätte es gut und gerne schon 2:2 stehen können. In der 19. und 21. Minute folgte dann der Doppelschlag der Gäste und so lagen die Entfelder mit 0:2 im Rückstand. Das Heimteam brauchte lange um sich von diesen zwei schnellen Gegentreffern zu erholen und so waren die Gäste weiterhin am Drücker. Gegen Ende der ersten Spielhälfte kamen die Entfelder wieder besser in die Partie und konnten fünf Minuten vor dem Pausenpfiff den 1:2 Anschlusstreffer durch Giuseppe Greco erzielen.

In der zweiten Spielhälfte sah man ein ganz anderes Entfelden. Sie übernahmen nun das Spielgeschehen und konnten in der 45. Minute durch Jasmin Genjac den 2:2 Ausgleich erzielen. Die Gäste konnten auf den Gegentreffer nicht reagieren und so machten die Entfelder weiterhin Druck aufs gegnerische Tor. Für diese Bemühungen wurden sie mit dem Treffer von Giuseppe Greco zum 3:2 belohnt. Jetzt wussten die Gäste was geschlagen hat und dies machte sich auch auf dem Feld bemerkbar, denn die Partie war nun ausgeglichen. In der 66. Minute konnte die Defensive des Heimteams die Kugel nicht aus der Gefahrenzone bringen und daraus folgte der 3:3 Ausgleich. Das Spiel war nun etwas hektisch und es wurde viel diskutiert und geschnattert und darunter litt der Spielfluss. Zwei Minuten vor dem Ende wurde den Entfeldern ein Handselfmeter zugesprochen. Gazmend Gjini übernahm die Verantwortung und scheiterte am gut reagierenden Gästekeeper. Es folgte keine nennenswerte Aktion mehr und so pfiff der Schiedsrichter die Partie beim Spielstand von 3:3 ab.